

Hundert Mal als Retter vor Ort: Ehrung für Erik Teiß

Melsungen. Hundert Mal hat Erik Teiß alles stehen und liegen lassen. So oft wurde der Helfer zusammen mit dem Rettungsdienst alarmiert.



Erik Teiß (dritter von links)

Für seinen ehrenamtlichen Einsatz bei Notfällen wurde er nun im Autohaus Rietschle geehrt. Dort arbeitet der Felsberger als KFZ-Mechaniker. Wenn er ausrückt, stellt sein Chef ihn frei.

Bei einer Feierstunde gratulierten Ulli Schneider (Rettungsdienst GmbH), Regina Radloff (Kreisbereitschaftsleiterin), Andreas Rietschle, Ingo Lange (Vorstandsvorsitzender DRK Felsberg) und Manfred Lau (Geschäftsführer DRK Schwalm-Eder). (spi)

[zurück zur Übersicht: Melsungen](#)